

Es war einmal



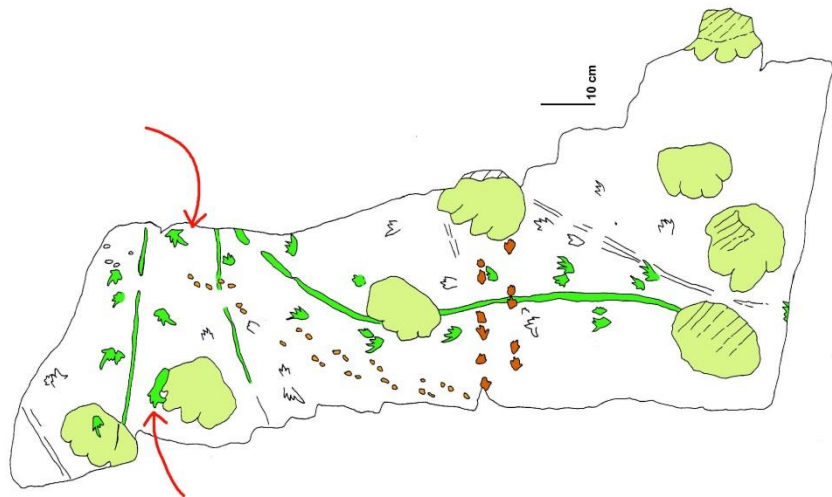
Fachbereich: Deutsch

Empfohlene Altersstufe: 3.- 7. Schulstufe

Didaktische Zielsetzung: Freies Schreiben/ Fantasiegeschichte

Informationstext:

Diese Zeichnung zeigt eine Spurenplatte, die im GEOMuseum in Radein ausgestellt ist. Hier erkennt man die Fährten von 4 verschiedenen Tieren und, wenn man ganz genau hinsieht (rote Pfeile), enthüllt die Gesteinsplatte sogar ein Geheimnis: Eines der Tiere hatte nämlich eine Zehe, die etwas



unnormal zur Seite zeigt, was von einer Verletzung herrühren könnte. Übrigens ist diese Echse hier auch noch in den größeren Fußabdruck eines Pareiasauriers gerutscht.

- 1. Was könnte sich hier wohl zugetragen haben? Überlege dir selbst eine spannende Geschichte und schreibe sie auf. Wenn du willst, benutze den untenstehenden Geschichtenanfang. Viel Spaß!**

Es war einmal vor langer Zeit, als es noch keine Städte gab, keine Maschinen, ja noch nicht einmal Menschen. Auch die Kontinente, wie wir sie kennen gab es noch nicht, sondern alle Tiere lebten auf einer riesigen Landmasse namens „Pangäa“. Und hier lebte natürlich auch der kleine Reiruas, ein kleiner Saurier mit langem Schwanz, der es liebte in den weiten heißen Ebenen herumzuwandern und auf Entdeckungsreisen zu gehen. Aber seit einigen Wochen fiel es ihm zunehmend schwerer, Freude an seinen Erkundungsgängen zu finden. „Aua!“, schon wieder war Reiruas im Schlamm ausgerutscht und musste sich mit seinem ganzen Unterarm abstützen, um nicht ganz hinzufallen. In der Nähe hörte er das Rauschen des Flusses, an dem er Wasser trinken wollte und schon wieder dachte er an sein Erlebnis, bei dem er sich die Verletzung an seinem Fuß zugezogen hatte. Seitdem war der Schmerz zwar besser geworden, aber er war eben immer noch da. „Ach hätte ich damals doch nur...